

Zins-Kommentar

Datum: 14.02.2017

Donald Trump enttäuscht nicht. Zumindest was die Umsetzung seiner Wahlversprechen angeht. Neben dem Mauerbau an der mexikanischen Grenze plant der Präsident, Banken zu deregulieren und Unternehmen die Kapitalaufnahme zu erleichtern. Erste konkrete Vorschläge hat nun der Chef des Finanzausschusses im Repräsentantenhaus vorgelegt. Erfahren Sie in der heutigen Ausgabe des Zinskommentars, inwiefern ein Deregulierungswettbewerb uns in die nächste Finanzkrise stürzen könnte.

Markt-Monitoring und Ausblick

Kurzfristiger Zins: Der 3-Monats-Euribor sinkt stetig in kleinen Schritten und steht nun bei -0,329%. Ein leichtes Abfallen in Richtung -0,4 % halten wir nach wie vor für sehr wahrscheinlich. Dies ist der aktuelle Stand der Einlagenfazilität der EZB.

Langfristiger Zins: Der 10jährige SWAP-Satz pendelt und liegt derzeit wieder bei 0,67 %. Wir erwarten weiterhin niedrige SWAP-Sätze zwischen 0,20% - 1,00%.

Deregulierung von Banken: Himmel oder Hölle?

Primär geht es in dem Antrag von Jeb Hensarling um die Änderung des sog. Dodd-Frank-Acts, der im Zuge der Finanzkrise von der Obama-Regierung verabschiedet wurde. Inhaltlich befasst sich der 800 Seiten umfassende Gesetzesentwurf mit der Wahrung der Finanzmarktstabilität und dem Schutz der Steuerzahler. Alleine in Amerika kostete die Bankenrettung den Steuerzahler über 50 Milliarden Dollar. Ebenso soll der Chef der Verbraucherschutzbehörde seine Unabhängigkeit verlieren und direkt vom amerikanischen Präsidenten nach Belieben ernannt werden. Denkbar ist auch die vollkommene Deregulierung des riskanten Eigenhandels der Banken. Somit könnte Trump viele Errungenschaften um die Verhinderung einer weiteren Finanzkrise zunichtemachen. Doch erst muss der Entwurf noch durch die zwei Kammern des amerikanischen Kongresses.

Der Präsident des Ifo-Instituts in München Clemens Fuest sieht unkalkulierbare Risiken in der radikalen Änderung des Dodd-Frank-Acts und sagte der Berliner Morgenpost in einem Interview: „Wenn Länder wie die USA die Finanzmarktregulierung nur darauf ausrichten, die Wettbewerbsfähigkeit oder Ertragskraft ihrer Banken zu steigern, führt das zu einem Deregulierungswettbewerb, an dessen Ende der nächste Finanzmarktcrash stehen wird“. Ähnlich wie die drohenden Senkung der Unternehmenssteuer in Großbritannien wirbt Trump

massiv um die Gunst der Banken und Unternehmen. Die Banken sind wie das Blut, das durch unsere Adern fließt. Ohne die Kreditwirtschaft bricht unser ganzes System auseinander. Die Finanzinstitute sind systemrelevant und spielen eine derart bedeutende Rolle in der Wirtschaft, dass eine Insolvenz nicht hinnehmbar ist. So wurden nicht selten in der Vergangenheit zig Banken durch öffentliche Mittel gerettet. Diese sogenannte Too-big-to-fail-Problematik versuchen globale Regulierungsprogramme wie Basel III oder der Dodd-Frank-Act aufzufangen.

Der Bundesverband deutscher Banken sieht durch die geplanten Deregulierungen transatlantische Wettbewerbsverzerrungen vor allem zulasten Europas. Auch kann die Stabilität des globalen Finanzsystems nur durch strenge Auflagen gewährleistet sein. Für das Finanzministerium ist von zentraler Bedeutung an Lehren aus der Finanzkrise festzuhalten. Sicherlich sind die geplanten Deregulierungen ein Segen für Banken und Unternehmen, doch die amerikanische Bevölkerung könnte der Gier vieler Banker zum Opfer fallen.

Die Zinsen könnten infolge des kurzfristigen Stimulus durch die Abschaffung von Regulierungen steigen. Generell verbessert sich schon vor Trump die wirtschaftliche Lage und die Inflation zog an. Inzwischen belegt auch eine Studie des Internationalen Währungsfonds (IWF), dass die Deregulierungen von Bill Clinton in 90er Jahren einer der Auslöser für die Finanzkrise 2008 war. Deregulierungen steigern das Risikopotential für Krisen, das hat die Empirie gezeigt. Sollten die Regulierungen tatsächlich gelockert werden und risikoreichere Kredite vergeben werden, steigt ceteris paribus die Nachfrage der Realwirtschaft. Die Zinsen werden steigen und eventuell sich, ähnlich wie in den Jahrzehnten zuvor, hochschrauben bis die Blase platzt.

Der Starökonom und Nobelpreisträger Paul Krugman ist zwar der Ansicht, dass der Markt die Risiken für eine bevorstehende Katastrophe immer noch unterschätzt, doch die Märkte haben längst nicht so stark reagiert wie der Hype um den „Trump effect“. So sind wir immer noch davon entfernt von einer riesigen „Trump bubble“ zu sprechen. Nichtsdestotrotz die erhöhten Staatsausgaben und die geplanten Deregulierungen könnten den Vereinigten Staaten kurzfristiges Wirtschaftswachstum bescheren. Die Zinsen müssten infolgedessen steigen. Doch der Protektionismus Trumps wird Europa unter Druck setzen, denn besonders Deutschland ist stark von den Exporten abhängig. In der Vergangenheit passten sich die wichtigsten Zinssätze in der Währungsunion denen aus Amerika an, jedoch ist Trump unberechenbar in seiner Politik. Das macht das Betreiben von effektiver Geldpolitik durch die Zentralbanken nicht leichter.

Impressum

Neuwirth Finance GmbH
Gautinger Straße 6
82319 Starnberg

Telefon: +49-(0)8151 - 555 098-0
Fax: +49-(0)8151 - 555 098-14
E-mail: info@neuwirth.de
Web: www.neuwirth.de

Geschäftsführer: Kurt Neuwirth
Registergericht: Amtsgericht München
HRB München: 166347

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27 a Umsatzsteuergesetz: DE 253 31 04 34

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Informationen und Prognose zur aktuellen Zinsentwicklung dienen lediglich der aktuellen Information. Sie stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Produkten oder zur Teilnahme an einer spezifischen Strategie in irgendeiner Rechtsordnung dar und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen im Erstellungszeitpunkt. Diese Prognose wurde ohne Berücksichtigung der Zielsetzung, der finanziellen Situation oder der Bedürfnisse eines bestimmten Empfängers erstellt. Die Neuwirth GmbH lehnt jede Haftung für Verluste aus der Verwendung dieser Informationen ab. Der Bericht enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Investitionen, Rechnungslegung oder Steuern. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben ausdrücklich vor.

1. Inhalt des Onlineangebotes

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

2. Verweise und Links

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Webseiten ("Hyperlinks"), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Autors liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Autor von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern. Der Autor erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten/verknüpften Seiten hat der Autor keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten /verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise sowie für Fremdeinträge in vom Autor eingerichteten Gästebüchern, Diskussionsforen, Linkverzeichnissen, Mailinglisten und in allen anderen Formen von Datenbanken, auf deren Inhalt externe Schreibzugriffe möglich sind. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

3. Urheber- und Kennzeichenrecht

Der Autor ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu beachten, von ihm selbst erstellte Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen. Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind! Das Copyright für veröffentlichte, vom Autor selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

4. Datenschutz

Sofern innerhalb des Internetangebotes die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (Emailadressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Nutzers auf ausdrücklich freiwilliger Basis. Die Inanspruchnahme und Bezahlung aller angebotenen Dienste ist - soweit technisch möglich und zumutbar - auch ohne Angabe solcher Daten bzw. unter Angabe anonymisierter Daten oder eines Pseudonyms gestattet. Die Nutzung der im Rahmen des Impressums oder vergleichbarer Angaben veröffentlichten Kontaktdaten wie Postanschriften, Telefon- und Faxnummern sowie Emailadressen durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Informationen ist nicht gestattet. Rechtliche Schritte gegen die Versender von sogenannten Spam-Mails bei Verstößen gegen dieses Verbot sind ausdrücklich vorbehalten.

5. Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses

Dieser Haftungsausschluss ist als Teil des Internetangebotes zu betrachten, von dem aus auf diese Seite verwiesen wurde. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.